

A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

| | |
|-------------------|---------------------------------|
| Anfragesteller/in | Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen |
| Eingang | 17.01.2023 |
| Federführend | GB 4/ Abt. 4/4 |

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Ausschuss für Schule und Bildung

24.01.2023

Betreff:

Kehrmaschinen für Schulen
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Zunächst einmal wird darauf hingewiesen, dass keine reinen Kehrmaschinen beschafft werden sollen, sondern multifunktionale Geräteträger, die auch im Winterdienst an den Schulen eingesetzt werden.

Frage 1: An welchen Schulen gibt es jetzt schon Kehrmaschinen?

Bislang sind an der Albert-Schweitzer-Schule und der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule Geräteträger eingesetzt.

Der Traktor an der Albert-Schweitzer-Schule wird zusätzlich für den Winterdienst an der Turnhalle Rüsterweg und den Gesamtschulen auf dem Schießberg eingesetzt. Der Geräteträger ist nunmehr abgängig und muss daher ersetzt werden.

Der Geräteträger an der Bertha-von-Suttner Gesamtschule wird für Kehr- und Winterdienstleistungen am gesamten Gebäudekomplex der Gesamtschule inkl. Turnhallen sowie der Giersbergschule eingesetzt. Aufgrund der Größe des Schulgeländes ist maschinelle Unterstützung zwingend erforderlich, damit die Verkehrssicherungspflicht gewährleistet werden kann.

Frage 2: Wieso können diese Aufgaben nicht von der vorhandenen städtischen Kehrflotte erledigt werden?

Die Mitarbeitenden der Stadtreinigung sind ausgelastet und der dortige Fuhrpark ist für die Übernahme weiterer Flächen nicht ausreichend ausgestattet.

Frage 3: Sind Alternativlösungen geprüft worden, mit den die anfallenden Arbeiten zu bewältigen wären? Wenn ja, gestalten sich diese noch kostspieliger?

Aufgrund der Größe der Schulgelände und des Einsatzes an mehreren Objekten, ist eine maschinelle Unterstützung alternativlos.

Frage 4: Welche Antriebsart sollen die anzuschaffenden Maschinen haben? Ist geprüft worden, ob Elektro-Varianten verfügbar sind?

Es ist vorgesehen, kraftstoffbetriebene Geräte mit Dieselmotoren auszuschreiben. Eine Prüfung, ob Elektro-Varianten verfügbar sind, ist erfolgt. Die Lieferanten haben mitgeteilt, dass für die benötigte Leistungskategorie noch keine Elektro-Varianten verfügbar sind. Lediglich in höherwertigen Geräteträgern, die jedoch für den vorgesehenen Einsatzzweck überdimensioniert wären, sind Elektromotoren verbaut.